

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 15 (1958)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fällen am besten Aussicht auf Erfolg. Auch spielt die Ernährung eine große Rolle. Sie sollten viel frische Gemüse als Rohsalate oder leicht gedämpft geben, ebenso Früchte. Berichten Sie uns wieder wie alles gewirkt hat.» — Dieser Bericht lautete, wie folgt: «Vor 5 Monaten fragte ich Sie um Rat an wegen unserem Kinde, da es immer wieder die Haare verlor. Sie haben mir dann Mittel geschickt, und heute kann ich Ihnen mitteilen, daß sie ausgezeichnet geholfen haben. Es ist für uns alle eine Freude, das Kind mit dem schönen Haarwuchs zu sehen, indem wir vorher so vieles ohne Erfolg versucht haben. Ich möchte Ihnen für Ihre Hilfe herzlich danken.»

Es ist wirklich dankenswert, selbst für solch rätselhaft erscheinende Angelegenheiten mit erfolgreichen Mitteln und Ratschlägen Hilfe darbieten zu können. Das jeweilige Wunder der Heilung liegt nicht beim menschlichen Können, sondern darin, daß der Körper durch göttliche Weisheit mit der Fähigkeit ausgestattet wurde, Schäden zu flicken und auszuheilen, wenn ihm die richtigen Stoffe in der richtigen Form dargeboten werden, und daß dies möglich gemacht wurde, entspringt erneut der Quelle göttlicher Wirksamkeit, denn nicht wir haben die Pflanzenwelt mit ihrer Hilfsbereitschaft geschaffen, sondern der Geber und Erhalter des Lebens allein. Es ist ein reiches Gebiet, das wir immer und immer wieder bewundern und bestaunen können.

Altes Magenleiden verschwindet

Mitte September letzten Jahres gelangte Frau M. aus B. mit der Sorge um ihren Mann an uns. Sie berichtete von seinem 8jährigen Magenleiden. Seit 7 Jahren nahm der Patient jedes Jahr 1 kg ab. Ueber die Einzelheiten schrieb die besorgte Frau unter anderem: «Appetit hat er selten und wenn schon, dann hat er sofort genug. Er arbeitet seit über einem Jahre Ueberzeit und ist deshalb auch übermüdet. Oft hat er 1—2 Stunden nach dem Essen Magenschmerzen, oft auch im Bett. Dann spürt er ein paar Tage wieder nichts, aber in letzter Zeit fast alle Tage. Dann redet er oft von einem Druck im Magen oder starken, krampfartigen Schmerzen, wie wenn sich der Magen zusammenkrampfen würde. Manchmal hat er auch Magenbrennen oder fauliges Aufstoßen. Hier und da stößt ihm auch fades Wasser auf. Dann wird es ihm übel, und er muß erbrechen. Ich hoffe nur, es sei nichts Bösartiges! Früher hatte mein Mann eine Darmverwicklung und wurde zweimal operiert. Wegen dem Magen wurde er schon vor ein paar Jahren geröntget. Damals fand man eigentlich nichts. Es könne vielleicht ein Geschwür sein, hieß es.»

Auf Grund der geschilderten Beschwerden und der Urinanalyse empfahlen wir folgende Mittel einzunehmen: Gastronol, Centauriotropfen, Viscatropfen, Petasan und Cytoforce A. und zur Anregung der Nierentätigkeit Nephrosolid und Nierentee. Die Mitteleinnahme wurde auf zwei Tage verteilt. — Ferner waren auf die Magen- gegen feuchtheiße Auflagen vorzunehmen, abwechselnd mit Lehmwickeln, die mit gelbem Lehm, Zinnkrauttee und etwas Johannisol zubereiten waren. Jeden Morgen war nüchtern der Saft einer rohen Kartoffel in lauwarmem Wasser langsam schluckweise einzunehmen. Auch roher Kohlsaft wurde empfohlen. — Was die Ernährung anbetraf, galten die üblichen Ratschläge, nämlich Naturkost einzuschalten und alles Denaturierte, wie Weißmehl- und Weißzuckerprodukte, zu meiden, ebenso Schweinefleisch, Wurstwaren, gekochte Eier, scharfe Gewürze und Kochsalz. — Bereits am 12. Oktober schrieb Frau M. über das Ergehen:

«Ich kann nur sagen, es kommt uns vor, wie wenn Sie ein Wunder vollbracht hätten. Bitte lachen Sie nicht, aber wenn ein Mann jahrelang Magenbeschwerden hat, an den Tisch sitzt, nach zwei Gabeln sagt: «Ich habe keinen Hunger, ich habe genug», und bei allem und jedem etwas findet, das ihm nicht gut tut im Magen, nur, damit er nicht essen muß, dann ist eine Aenderung doch bestimmt wie ein Wunder. Nie hatte er Appetit und zuletzt fast nur noch Schmerzen. — Allerdings befolgte er Ihre Anordnungen genau, und nach ungefähr 8 Tagen waren die Schmerzen und das Völlegefühl ganz weg. Kein Aufstoßen, kein Magenbrennen oder Magendrücken mehr, und was das Beste ist, ein noch nie gekannter Appetit hat sich eingestellt. Jetzt hat er Hunger wie noch nie! Höchste Zeit allerdings, für seine Größe von 1,70 cm, war doch das Körpergewicht auf 60 kg herabgesunken. Hätte ich doch früher geschrieben! Ich hoffe nur, der Erfolg hält an, und deshalb bitte ich Sie, die Mittel nochmals zu schicken. Mein Mann hat sogar die asiatische Grippe gut überstanden. Sie war nicht schwer. Auch der Nierentee wirkt gut mit dem Nephrosolid, er muß jetzt viel mehr Wasser lösen. — Nun möchte ich Ihnen von Herzen danken für Ihre Mühe und Hilfe!»

Bestimmt sind solche Berichte erstaunlich, aber auch erfreulich und sicherlich auch für manchen Leser anspornend und aufmunternd, um in Krankheitszeiten zu natürlichen Mitteln und Anwendungen zu greifen.

AUS DEM LESERKREIS

Schwangerschaftsbeschwerden

Frau R. aus B. hatte letzten Herbst über allerhand Beschwerden zu klagen, die während der Schwangerschaft auftraten. Nach Beachtung der Ratschläge und Einnahme der Mittel sahnte sie uns folgenden Bericht ein:

«Für Ihre guten Ratschläge und die Mittelsendung vom 10. dies besten Dank. Ich nehme nun vorschriftsgemäß Galeopsis und Silicea, ferner Hyperisan und Urticalein ein und kann Ihnen zu meiner größten Freude mitteilen, daß der Haarausfall stark zurückgegangen ist, dies nach 14-tägiger Einnahme der Mittel! Auch mit dem Limosan erzielte ich schon einen schönen Erfolg, nämlich jeden Tag Stuhlgang und dadurch auch das Nachlassen der großen Müdigkeit. Ich möchte nun die Mittel während der ganzen Schwangerschaftsdauer beibehalten. Das Zahnfleischbluten hat auch schon stark abgenommen, was ich dem Wundermittel Silicea zuschreibe.»

Ja, es gibt viele gute Mittel gegen allerlei Beschwerden und während der Schwangerschaft ist man besonders froh um sie.

Hyperisan hilft noch immer

So manchmal versagen Hilfsquellen, die scheinbar reichlich floßen, aber die Tropfen von Hyperisan, dem einfachen Johanniskrautkomplex helfen jetzt noch so getreu wie vor Jahrzehnten. Dies geht deutlich aus dem Bericht von Frau K. aus A. hervor. Sie schrieb uns im letzten Herbst:

«Nun sind schon 5 Monate verstrichen seit der Geburt meines Kindes. Nochmals möchte ich Ihnen danken für Ihre Tropfen Hyperisan. Es ging alles gut. Ich hatte Kaiserschnitt und konnte am 11. Tage schon heim. In den Beinen spürte ich gar nichts.»

Es ist sehr erfreulich, daß solch einfache Mittel die Zeit der Schwangerschaft wie auch die Geburt und nachherige Zeit erleichtern, denn die Wirkung auf den Blutkreislauf, vor allem auf die Venen, ist wirklich hervorragend, so daß es nicht erstaunlich ist, wenn dadurch günstige Erfolge erzielt werden können.

Interessante Feststellung

Frau C. aus Z. berichtete Ende letzten Jahres:

«Zuerst muß ich Ihnen meinen großen Dank aussprechen für das Usneasan, das mich von dem großen Uebel des Wasserverlierens geheilt hat. Das war nämlich furchtbar, denn alles, was man mir angab, half nichts. Sogar ein berühmter Arzt von hier sagte mir, das könne man nicht heilen. Aber sie haben mich geheilt. Tausend Dank.»

Usneasan, ein Komplex aus Lärchenmoos, wendet man sonst als spezifisches Mittel bei Husten und Katarrhen an. Es hat aber, wie obiger Bericht bestätigt, auch noch eine günstige Wirkung auf die Harnorgane. Das ist überhaupt das Vorteilhafte bei den Naturmitteln, daß sie nicht nur keine ungünstigen Nebenwirkungen aufweisen, sondern im Gegenteil oft eine vielseitige Hilfsmöglichkeit besitzen, so daß sie nicht nur das Hauptübel heilen, sondern auch anderweitige Schäden wieder gut zu machen vermögen. So besitzt die Natur eben mannigfache Hilfe, und wenn sie durch die chemischen Errungenschaften nicht so stark in den Hintergrund gedrängt worden wäre, könnte mancher Arzt dazu greifen, statt hilflos vor einem scheinbar unheilbaren Problem stehen zu müssen.

Verantwortlicher Redaktor: Dr. h. c. A. Vogel, Teufen

Versuchen Sie es einmal mit Gelée Royale

DER NAHRUNGSSAFT DER BIENENKÖNIGIN!

Durch den reichlich aufgenommenen Blütenstaub und Nektar entwickelt sich die Kopfdrüse der Biene. Diese Drüse sondert den königlichen Futtersaft ab. Mit diesem Saft wird die Brut der Arbeiterinnen und Drohnen während der ersten drei Tage versorgt. Die Königin jedoch bekommt diese Königinnen-Speise ihr ganzes Leben lang. Die Bienenkönigin lebt 40 mal so lang wie die Arbeitsbienen und ist in der Lage bis 3.000 Eier am Tage zu legen, was das zweifache Ihres Körpergewichtes ausmacht.

Bestellen Sie noch heute eine Originaldosis
GELEE ROYAL, zum Preis von Fr. 12.50

Bioforce GmbH Teufen AR

Chiropraktik

GIBT DEM LEBEN JAHRE
UND DEN JAHREN LEBEN

Dr. EMIL SIEGRIST - ZÜRICH

Chiropraktor U.S.A.-Staatsdiplom - Anerkannt im Kt. Zürich
Stauffacherquai 58 — Telephon (051) 25.72.44
Röntgeneinrichtung

Wir suchen für sofort oder später tüchtige, branchenkundige

Verkäuferin

und auf Frühjahr eine

Laden-Lehrtochter

mit Sekundarschulbildung oder Welschlandaufenthalt. — Schriftliche Offerten mit Photo und Zeugnissen bitte an

Reformhaus Naef, Salerstraße 12, Zürich 50.

Dr. Vogels Flockenbrot

ist für Zähne, Knochen und regelmäßige Verdauung das ideale Brot!

Es besteht aus 80 % Vollroggen und 20 % Vollweizen, mit dem Zusatz von mineralstoffreicher Reiskleie. Das Flockenbrot wird aus frischem, keimfähigem Vollgetreide hergestellt, das täglich auf der Steinmühle gemahlen, mit dem vollen Fermentgehalt des Korns verteigt und im eigenen Dampf gebacken wird.

«Dr. Vogel's Flockenbrot» ist erhältlich in Basel:

Martha Bürki, Reformhaus, Kosterberg 23
Feinbäckerei Dürschnabel, Wettsteinplatz 4
Epting Fritz, Wanderstr. 65, Bäckerei
Reformhaus Fleischmann, Feldbergstr. 89
Reformhaus Royal, Untere Rebgasse 18
Bäckerei Gaiser, Güterstr. 253
Bäckerei Gueng, Bläsiring 74
Bäckerei Heid, Im langen Loh 231
Bäckerei Hofmann, Baselstr. 56
Bäckerei Hofmann, Rauracherstr. 123
Bäckerei Hügi, Baselstr. 18, Riehen
Reformhaus Meier, Holeestr. 158
Reformhaus Merz AG, Pfluggasse 1
Bäckerei Metzger, Hauptstr. 86, Binningen
Lebensmittel Siegenthaler, Wasgenring 74
Reformhaus VITA, Schneidergasse 7
Feinbäckerei Schillinger, Spalenring 152
Schlienger Drogerie, Baslerstr. 174
Sutter Willy, Bäckereien, Eisengasse 15, Rebgasse 52, Lothringerstr. 110
Reformhaus Steurenthaler, Straßburgerallee 76
Bäckerei Willi Ernst, Schweizergasse 42

Eine erfolgreiche Winter-Kur

mit Massagen, Packungen, Darmbäder, Schlenz, Kräuter- und Mineralbäder, Kohlensäure, Sauerstoff, Moor, Soole, Schwefel, Prissniz- und Kühnebehandlungen. Bei Leber- und Gallenkranken, 10 Tage Kur, Säfte- und Diätikuren. Packungen für Arthritis. Neuzeitliche Ernährung. Neuzeitlich eingerichteter Badebetrieb im Kur- und Heilbad, dem gut geführten, heimelig eingerichteten Haus für schöne Ferientage, Ruhe und Erholung. Sonnige Lage, anerkannt gute Küche, auch im neuen Hotel Bellevue (Liegeterrassen). - Dauerpensionäre können aufgenommen werden. - Es werden auch alle Frischpflanzenpräparate von Dr. A. Vogel verabreicht.

Kur- und Heilbad Schoch-Köppel, Schwellbrunn
Telephon 071 / 5 23 55 und 5 14 06

VITAM-R schmeckt fein bereichert die Nahrung Vitamin B-reich

VITAM-R ist ein aus *Reinkulturhefe* gewonnener Hefeextrakt, der keine Bitterstoffe enthält, wie dies bei Bierhefe-Extrakten der Fall sein kann. Hefe ist ein vitamin- und fermentreicher Kleinpilz, der den für die Nerven so wichtigen Vitamin B-Komplex trägt. Vitam-R ist eine pastenartige Würze, die sich als Brotaufstrich und zum Würzen von Suppen, Saucen, Gemüsen und Salaten eignet. Besonders zweckdienlich für salzarme und salzfreie Diät. Es steht in folgenden Formen zur individuellen Verfügung:

VITAM-R

Tuben 50 g	Fr. 1.25	Tuben 100 g	Fr. 2.40
Töpfe 125 g	Fr. 2.75	Töpfe 250 g	Fr. 4.90
Töpfe 500 g	Fr. 9.50	Töpfe 1 kg	Fr. 17.50

VITAM-R kochsaltfrei

Tuben 50 g	Fr. 1.80	Tuben 100 g	Fr. 3.30
------------	----------	-------------	----------

Kräuter VITAM-R

Tuben 50 g	Fr. 1.25	Tuben 100 g	Fr. 2.40
------------	----------	-------------	----------

Pflanzenwürze körnig

Dosen 200 g	Fr. 2.60	Dosen 500 g	Fr. 5.50
-------------	----------	-------------	----------

VITAM-Fermentin, die Reinkultur-Trockenhefe mit gutem Wirkungsfeld bei sehr sparsamem Gebrauch.

Dosen 150 g	Fr. 2.20	Dosen 300 g	Fr. 3.90
Dosen 500 g	Fr. 5.90	Dosen 1 kg	Fr. 10.80

In allen Reformhäusern erhältlich

Die hochwertigen, rohen

Sesame - Samen

munden ausgezeichnet.

Sesam-Samen und Sesam-Produkte sind in allen Reformhäusern erhältlich.

Sesam-Produkte:

Sesampur (feinst gemahlene Sesamsamen) ersetzt das Öl in der Salatsauce.

Sesamel der Brotaufstrich aus Sesampur und ausländischem Bienenhonig.

Sesam-Bonbons = Sesamsamen und Roh-Zucker.

Sesam-Raspel für Weihnachtsgebäck

HEIVA { Türk
Choc
Waffeln

3 VON TOBEL-Spezialitäten: hochwertige Delikatessen!

VON TOBEL Reform-Sauerkraut

1. Reform-Sauerkraut, aus biologischem Kabis, mit Meersalz, herrlich gewürzt, absolut naturrein.

Preß-Saft aus VON TOBEL Reform-Sauerkraut

½- oder 1 dl-weise vor dem Essen trinken. Tagelang haltbar.

VON TOBEL Delikateß-Sauerrüben

Aus besten Weiß-Rüben. Eine willkommene Abwechslung für Liebhaber.

Mit der Marke VON TOBEL werden Sie immer zufrieden sein.